Universität Leipzig
Hochschule Zittau/Görlitz

Studien- und Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Oberschulen

Dritter Teil: Fächer
Kapitel II: Deutsch

Vom 25. September 2025

Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Module des Studienganges
§ 3 Prüfungsgegenstände
§ 4 Prüfungsvorleistungen
§ 5 Weitere Prüfungsleistungen
§ 6 Bildung der Fachnote
§ 7 Erweiterungsprüfung
§ 8 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen:
Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung/Studienablaufplan gemäß § 37 Abs. 5 Satz 1 SächsHSG
Modulbeschreibungen gemäß § 37 Abs. 3 Satz 5 SächsHSG

§ 1
Geltungsbereich

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung (Dritter Teil) regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83), und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über die Erste Staatsprüfung für Lehrämter an Schulen im Freistaat Sachsen (LAPO I) vom 19. Januar 2022 (SächsGVBl. S. 46), die Ziele, Inhalte und den Aufbau des Studiums sowie die Prüfungen im Fach Deutsch im Studiengang für das Lehramt an Oberschulen.

(2) Sie gilt nur in Verbindung mit der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang für das Lehramt an Oberschulen, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften, Zweiter Teil: Bildungswissenschaften und Vierter Teil: fachübergreifende Pflichtmodule.

§ 2
Module des Studienganges

Das Fach Deutsch im Studiengang für das Lehramt an Oberschulen umfasst die in der Anlage dargestellten Module.

§ 3
Prüfungsgegenstände

Die Modulprüfungen im Fach Deutsch des Studiengangs für das Lehramt an Oberschulen bestehen aus Prüfungen zu den in der Anlage aufgezählten Modulen.

§ 4
Prüfungsvorleistungen

(1) Prüfungsvorleistungen sind Studienleistungen, die in Form von Planung und Durchführung von Unterrichtsstunden sowie von Hospitation von Unterrichtsstunden und schriftlicher Ausarbeitung erbracht werden und mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet werden.

(2) Die geforderten Prüfungsvorleistungen regelt die Anlage zur Prüfungsordnung.

§ 5
Weitere Prüfungsleistungen

(1) Weitere Prüfungsleistungen (WPL) sind Portfolios, Hausarbeiten, Testate (4 Wochen nach Vorlesungsende) und Praktikumsberichte.

(2) Im Modul 31-MOS-DEU11 besteht der Praktikumsbericht aus der Beobachtung von 5-7 Unterrichtsstunden sowie der erfolgreichen Planung, Durchführung und Analyse von ein bis zwei Unterrichtsversuchen.

(3) Im Modul 31-MOS-DEU14 beinhaltet der Praktikumsbericht die Darstellung einer Planung, Durchführung und Analyse von 2 eigenen Unterrichtsversuchen.

(4) Die Portfolios folgender Module umfassen folgende Leistungen:

- Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft (31-MOS-DEU02):
  - eine schriftliche Übungsaufgabe. Umfang: maximal 2 Seiten.
  - eine schriftliche Literaturliste. Umfang: maximal 2 Seiten.

  Die Bearbeitung der Prüfungsabschnitte erfolgt semesterbegleitend. Das Portfolio muss spätestens 2 Wochen nach Vorlesungsende eingereicht werden. Es wird jeweils eine Gesamtnote vergeben.

§ 6
Bildung der Fachnote

(1) Die Fachnote für das Fach errechnet sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Modulprüfungen.

(2) Die Fachnote für die Fachdidaktik errechnet sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Modulprüfungen. Im Modul „Schulpraktische Studien (SPS II/III)“ (31-MOS-DEU11) wird die Prüfungsleistung nicht benotet, sondern mit „bestanden“ und „nicht bestanden“ bewertet. Module, die nicht benotet werden, fließen nicht in die Fachnote ein.

§ 7
Erweiterungsprüfung

(1) Auf der Grundlage von § 22 LAPO I kann eine Erweiterungsprüfung abgelegt werden. Dazu kann das Fach Deutsch auch im Erweiterungsstudium studiert werden. Grundlage des Erweiterungsstudiums ist diese Studien- und Prüfungsordnung. Es ist jedoch ein modifizierter Studienablaufplan möglich.

(2) Abweichend von Absatz 1 Satz 3 sind die Schulpraktische Studien im Umfang eines Blockpraktikums in der vorlesungsfreien Zeit oder eines semesterbegleitenden Praktikums durchzuführen.

§ 8
Inkrafttreten und Veröffentlichung

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung (Dritter Teil) tritt am 1. Oktober 2025 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

(2) Sie wurde vom Fakultätsrat der Philologischen Fakultät der Universität Leipzig am 7. Juli 2025 und vom Fakultätsrat der Fakultät Sozialwissenschaften der Hochschule Zittau/Görlitz am 2. Juli 2025 beschlossen. Diese Studien- und Prüfungsordnung wurde am 10. Juli 2025 durch das Rektorat der Universität Leipzig und am 9. Juli 2025 durch das Rektorat der Hochschule Zittau/Görlitz genehmigt.

Leipzig, den 25. September 2025

Professor Dr. Eva Inés Obergfell
Rektorin der Universität Leipzig

Zittau, den 25. September 2025

Professor Dr. Alexander Kratzsch
Rektor der Hochschule Zittau/Görlitz

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung des Studienganges Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	**Prüfungsvorleistungen**	**Prüfungsleistung** Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
Bildungswissenschaften	1./2./3./4./5.	P	1				40
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:	jedes Semester						
Workload in Stunden:	1200						
Platzhalter Fach 2	1./2./3./4./5./6./7./8.	P	1				90
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:	jedes Semester						
Workload in Stunden:	2700						
31-MOS-DEU01 **Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft**	1.	P	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Seminar "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
Modulturnus:	jedes Wintersemester						
Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU02 **Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft**	1.	P	1				5
Vorlesung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2SWS)					Klausur (Multiple Choice)* 45 Min.	2	
Übung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2SWS)					Portfolio (4 Wochen)*	1	
Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
Modulturnus:	jedes Wintersemester						
Workload in Stunden:	150						

31-MOS-DEU04 **Einführung in das System der deutschen Sprache**		2.	P	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "System der deutschen Sprache" (2SWS) Seminar "System der deutschen Sprache" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" empfohlen						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU06 **Einführung in die Literaturgeschichte**		2.	P	1		Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen)	1	5
Vorlesung "Einführung in die Literaturgeschichte" (2SWS) Seminar "Einführung in die Literaturgeschichte" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						
Ergänzungsstudium		3.–4.	P	1				10
	Teilnahmevoraussetzungen:							
	Modulturnus:	jedes Semester						
	Workload in Stunden:	300						
31-MOS-DEU07 **Sprachwissenschaft und Schule**		3.	P	1		Mündliche Prüfung 15 Min.	1	5
Seminar "Sprachwissenschaft und Schule" (2SWS) Übung "Sprachwissenschaft und Schule" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" und "Einführung in das System der deutschen Sprache"						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU08 **Einführung in die Literaturtheorie**		3.	P	1		Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen)	1	5
Vorlesung "Einführung in die Literaturtheorie" (2SWS) Seminar "Einführung in die Literaturtheorie" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU09 **Kinder- und Jugendliteratur**		4.	P	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS) Seminar "Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						

31-MOS-DEU10 **Grundlagen von Lernen und Lehren im Deutschunterricht**		4.	P	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Deutsch" (2SWS) Seminar "Textrezeption und -produktion" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU11 **Schulpraktische Übungen Deutsch (SPS II/III)**		5./7.	P	1		Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen)	1	5
Seminar "Unterrichtsplanung für den Deutschunterricht" (2SWS) Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen Deutsch" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Semester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU12 **Neuere deutsche Literaturgeschichte**		5.	P	1		Hausarbeit (8 Wochen)	1	5
Vorlesung "Neuere Deutsche Literaturgeschichte" (2SWS) Seminar "Neuere Deutsche Literaturgeschichte" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU16 **Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit**		5.	P	1		Mündliche Prüfung 20 Min.	1	5
Vorlesung "Deutsch als Zweitsprache" (2SWS) Seminar "Mehrsprachigkeit und Zweitspracherwerb bei Kindern und Jugendlichen" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
	Workload in Stunden:	150						
Politische Bildung und Medienbildung an der Schule (31-MOS-MBPB)		6.	P	1				5
	Teilnahmevoraussetzungen:							
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU03 **Vertiefung der germanistischen Literaturwissenschaft**		6.	P	1		Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 10 Min.)	1	5
Vorlesung "Vertiefung der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS) Seminar "Literaturwissenschaftliches Vertiefungsseminar" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						

31-MOS-DEU14 **Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (SPS IV/V)**		6./8.	P	1	18 Einzelstunden bzw. 9 Doppelstunden erfolgreiches begleitetes Unterrichten und 12 bis 18 Unterrichtsstunden Hospitation (im Praktikumszeitraum)	Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 4 Wochen ab Ende des Praktikums)	1	5
Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch" (2SWS)								
Seminar "Begleitseminar zum fachdidaktischen Blockseminar Deutsch" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss der Module "Grundlagen von Lernen und Lehren im Deutschunterricht" und "Schulpraktische Übungen"						
	Modulturnus:	jedes Semester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU13 **Standards und Kompetenzen: Deutschdidaktik**		7.	P	1	Schriftliche Ausarbeitung (in jeweils dem Seminar ohne Hausarbeit) (Bearbeitungszeit 2 Wochen)	Hausarbeit (6 Wochen)	1	10
Seminar "Sprachliches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (3SWS)								
Seminar "Literarisches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (3SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
	Workload in Stunden:	300						
31-MOS-DEU17 **Lehren und Lernen von Deutsch (als Zweitsprache) im mehrsprachigen Klassenzimmer**		7.	P	1		Portfolio (6 Wochen)	1	5
Seminar "Didaktik und Methodik des Deutschen (als Zweitsprache) im mehrsprachigen Klassenzimmer" (2SWS)								
Übung "Sprachdiagnostik und Sprachförderung DaZ" (1SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit" bzw. parallele Belegung empfohlen						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
	Workload in Stunden:	150						
Körper - Stimme - Kommunikation (31-MOS-LE07)		8.	P	1				5
	Teilnahmevoraussetzungen:							
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						
31-MOS-DEU05 **Vertiefung der germanistischen Sprachwissenschaft**		8.	P	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "Vertiefung der germanistischen Sprachwissenschaft" (2SWS)								
Seminar "Sprachwissenschaftliches Vertiefungsseminar" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft"						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester						
	Workload in Stunden:	150						

31-MOS-DEU15 **Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation**	8.	P	1				5
Übung "Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation" (2SWS)					Testat*	1	
Seminar "Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation" (2SWS)					Portfolio (4 Wochen)*	1	

	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" und "Einführung in das System der deutschen Sprache" empfohlen
	Modulturnus:	jedes Sommersemester
	Workload in Stunden:	150

Staatsprüfung	30
Summe:	270

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU01**	**Pflicht**

Modultitel	**Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft**
Modultitel (englisch)	Introduction to German Literary Studies
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Literaturwissenschaft (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die zentralen Begriffe und Methoden der Literaturwissenschaft und sind in der Lage, sie zu unterscheiden, zu definieren und anzuwenden. Sie verfügen über professionelle literaturwissenschaftliche Recherchemethoden, können also relevante Informationen aus verschiedenen Quellen sammeln, bewerten und kategorisieren, um damit literarische Primärtexte selbstständig analysieren und interpretieren zu können.
Inhalt	Die Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" erläutert unter systematischer Perspektive Kriterien zur Bestimmung und Beschreibung des Gegenstands der Literaturwissenschaft und führt ein in die Problematik der Analyse und Interpretation literarischer Texte, wobei zentrale Begriffe, Methoden und Techniken literaturwissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt werden. Das Seminar "Einführung in die Literaturwissenschaft" vertieft die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse durch deren praktische Anwendung auf konkrete literarische Texte, wobei wechselnde inhaltliche Schwerpunkte - etwa auf einzelne Autoren oder Epochen - gesetzt werden. Zugleich werden die in der Vorlesung vorgestellten Techniken wissenschaftlichen Arbeitens erprobt.
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU02**	**Pflicht**

Modultitel	**Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft**
Modultitel (englisch)	Introduction to German Linguistics
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Übung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - zentrale synchrone und diachrone Phänomene, Fragestellungen und Ziele der germanistischen Linguistik zu erfassen, - verschiedene Teilbereiche der germanistischen Linguistik und ihre Perspektiven auf Sprache zu unterscheiden und miteinander in Verbindung zu setzen, - (kurze) sprachwissenschaftliche Texte zu lesen und Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den Erkenntniszielen verschiedener sprachwissenschaftlicher Teilbereiche herauszuarbeiten, - grundlegende sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken anzuwenden.
Inhalt	- Grundbegriffe der grammatischen, historischen, variationslinguistischen und pragmatischen Forschung - einzelne, exemplarisch diskutierte Phänomene der verschiedenen linguistischen Teilbereiche - erste grundlegende sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken, insbesondere Lektüre von Fachtexten und Literaturrecherche
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur (Multiple Choice)* 45 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2SWS)
Portfolio (4 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Übung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU04**	**Pflicht**

Modultitel **Einführung in das System der deutschen Sprache**

Modultitel (englisch) Introduction to the System of the German Language

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen
- Vorlesung "System der deutschen Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Seminar "System der deutschen Sprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit
- Staatsexamen Lehramt Oberschule
- Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik

Ziele Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,
- linguistische Analyseverfahren zu benennen, zu erklären und auf den verschiedenen Ebenen der sprachlichen Beschreibung adäquat anzuwenden
- Problembeschreibungen und -analysen mit zentralen Kategorien und der Terminologie des Faches zu verstehen und in eigenen Ausführungen anzuwenden
- zentrale synchrone Aspekte und Fragestellungen der Grammatik der Gegenwartssprache zu erfassen, zu unterscheiden und vorhandene Zusammenhänge sowie Unterschiede zu veranschaulichen

Inhalt
- Grundlagen der zentralen Beschreibungsebenen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Lexikologie und Graphematik
- zentrale Modelle und Methoden der Grammatik der Gegenwartssprache

Teilnahmevoraus-setzungen Teilnahme am Modul "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" empfohlen

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leis-tungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "System der deutschen Sprache" (2SWS)
	Seminar "System der deutschen Sprache" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU06**	**Pflicht**

Modultitel	**Einführung in die Literaturgeschichte**
Modultitel (englisch)	Introduction to the History of German Literature
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Literaturwissenschaft (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Einführung in die Literaturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Einführung in die Literaturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die zentralen Methoden der Literaturgeschichtsschreibung unterscheiden und anwenden. Sie verfügen über einen Überblick über die Geschichte der Älteren deutschen Literatur und der Neueren deutschen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Sie erkennen, dass Historizität von Literatur im Kontext von Kultur- und Gesellschaftsgeschichte und von literarischen Traditionszusammenhängen steht. Auf dieser Grundlage sind sie zu einer eigenständigen wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einzelnen Epochen sowie exemplarischen Gegenständen in der Lage.
Inhalt	Die Vorlesung "Literaturgeschichte" vermittelt einen Überblick über zentrale Epochen der Geschichte der der Älteren deutschen Literatur und der Neueren deutschen Literatur vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart und führt in zentrale methodologische Aspekte er Literaturgeschichtsschreibung ein. Das Seminar "Literaturgeschichte" behandelt exemplarisch Einzeltexte oder gattungsgeschichtliche, oeuvrebezogene oder auch themengeschichtliche Textreihen unter historischem Aspekt.
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Literaturgeschichte" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Literaturgeschichte" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU07**	**Pflicht**

Modultitel	**Sprachwissenschaft und Schule**
Modultitel (englisch)	Linguistics and School
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Seminar "Sprachwissenschaft und Schule" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Übung "Sprachwissenschaft und Schule" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - linguistische Theorien, Modelle und Methoden aus allen Bereichen der Sprachwissenschaft auf ihre Verwendbarkeit im Deutschunterricht hin kritisch zu reflektieren und zu beurteilen - die Anforderungen des Lehrplans auf dieser Ebene einzuschätzen, passende wissenschaftliche Bezüge zu anderen Unterrichtsbereichen (bspw. Literaturwissenschaft, eigenes Schreiben usw.) oder auch zu anderen Fächern herzustellen und selbstständig als Unterrichtsstoff aufzubereiten
Inhalt	- Sprachwissenschaftliche Modelle - Sprachwissenschaftliches Grundlagenwissen aus allen Bereichen der germanistischen Linguistik mit Bezug auf das wissenschaftsorientierte Handeln im Lehrerberuf anhand wechselnder exemplarischer Themenbereiche und Phänomene
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme an den Modulen "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" und "Einführung in das System der deutschen Sprache"
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sprachwissenschaft und Schule" (2SWS)
	Übung "Sprachwissenschaft und Schule" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU08**	**Pflicht**

Modultitel **Einführung in die Literaturtheorie**

Modultitel (englisch) Introduction to the Theory of Literature

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur Fachdidaktik Deutsch / Literaturwissenschaft (HSZG)

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen
- Vorlesung "Einführung in die Literaturtheorie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Einführung in die Literaturtheorie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit
- Staatsexamen Lehramt Oberschule
- Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik

Ziele Mittels der Kenntnisse über die wichtigsten Strömungen und Entwicklungen der Theoriegeschichte sowie der wichtigsten theoretischen und methodologischen Diskussionen sind die Studierenden in der Lage, methodisch kontrolliert mit literarischen wie literaturwissenschaftlichen Texten umzugehen. Sie können literaturtheoretische Probleme erkennen und bei der Arbeit mit literarischen Texten literaturtheoretische Terminologie gezielt einsetzen.

Inhalt Die Vorlesung "Einführung in die Literaturtheorie" gibt einen Überblick über historische und aktuell diskutierte Aspekte des Nachdenkens über die Gegenstände der Literaturwissenschaft. Sie erläutert Grundlagen und methodische Konsequenzen wichtiger theoriehistorischer Entwicklungen.
Das thematisch variierende Begleitseminar zur Vorlesung behandelt vertiefend einzelne Themen- und Problemkomplexe der Vorlesung.

Teilnahmevoraus-setzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leis-tungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Literaturtheorie" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Literaturtheorie" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU09**	**Pflicht**

Modultitel	**Kinder- und Jugendliteratur**
Modultitel (englisch)	Children’s and Youth Literature
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Literaturwissenschaft (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Kinder- und Jugendliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Kinder- und Jugendliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die grundlegenden Begriffe und Methoden der Kinder- und Jugendliteraturforschung unterscheiden, definieren und anwenden. Sie verfügen über einen Überblick über Gattungen und Epochen der Kinder- und Jugendliteratur im internationalen Kontext und sind in der Lage, Primärtexte im Hinblick auf die spezifischen Fragestellungen der Kinder- und Jugendliteraturforschung zu analysieren und zu interpretieren.
Inhalt	Die Vorlesung "Kinder- und Jugendliteratur" informiert über Hilfsmittel der historischen Kinderbuchforschung, über Entstehungsbedingungen und Geschlechtsspezifik der Kinder- und Jugendliteratur im internationalen Kontext, über Gattungen und Epochen der Kinder- und Jugendliteratur, über die narrative Vermittlung von Kindheit und Adoleszenz im Medium der Kinder- und Jugendliteratur, über ausgewählte Repräsentanten der literarischen Kindererziehung und über Theorien des Naiven bzw. Kindgemäßen. Das die Vorlesung begleitende Seminar "Kinder- und Jugendliteratur (in wechselnder Themenstellung)" behandelt einzelne Themenkomplexe der Vorlesung vertiefend.
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS)
	Seminar "Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU10**	**Pflicht**

Modultitel	**Grundlagen von Lernen und Lehren im Deutschunterricht**
Modultitel (englisch)	Teaching German Language and Literature: Introductory Courses
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Literaturwissenschaft (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Deutsch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Textrezeption und -produktion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden erwerben grundlegende fachdidaktische Kenntnisse und Fähigkeiten für den Deutschunterricht. Sie: - kennen übergreifende Ziele und Kompetenzmodelle des Deutschunterrichts und sind sich der Bedeutung diverser Lernvoraussetzungen auch in inklusiven Lerngruppen bewusst, - kennen zentrale Verfahren und Methoden des Deutschunterrichts einschließlich ihrer Chancen und Herausforderungen, - kennen Methoden, Theorien und Modelle, mit denen Lernsituationen auch im inklusiven Unterricht methodisch-didaktisch sach-, fach- und adressatengerecht geplant und durchgeführt werden können, - sind in der Lage, Möglichkeiten und Grenzen der Förderung von Lernprozessen in verschiedenen Lern- und Kompetenzbereichen des Deutschunterrichts zu reflektieren, - kennen Methoden, Theorien und Modelle, mit denen Lernsituationen auch im inklusiven Unterricht methodisch-didaktisch sach-, fach- und adressatengerecht geplant und durchgeführt werden können, - können exemplarische Lerngegenstände didaktisch modellieren und sind in der Lage, dabei verschiedene Lernzugänge zu berücksichtigen.
Inhalt	- Deutschdidaktik als Wissenschaftsdisziplin - Konzeptionen des Deutschunterrichts im Wandel und aktuelle Herausforderungen im differenzierenden und inklusiven Deutschunterricht - Texterschließung, Textproduktion und das Sprachsystem in didaktischer Perspektive - Methoden/Verfahren des Deutschunterrichts unter Berücksichtigung von Phasierung und Aufgabenstellungen für heterogene und inklusive Lerngruppen
Teilnahmevoraus-setzungen	keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik Deutsch" (2SWS)
	Seminar "Textrezeption und -produktion" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU11**	**Pflicht**

Modultitel	**Schulpraktische Übungen Deutsch (SPS II/III)**
Modultitel (englisch)	Teaching German Language and Literature: Practical Exercises
Empfohlen für:	5./7. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	• Seminar "Unterrichtsplanung für den Deutschunterricht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen Deutsch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Neben den Zielsetzungen gemäß §§ 2 bis 4 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien an der Universität Leipzig verfolgt das Modul folgende fachspezifische Ziele: Die Studierenden können den Zusammenhang von Fachdidaktik, Fachwissenschaft und Schulpraxis reflektieren und verfügen über grundlegende Fähigkeiten, Unterrichtsstunden im Fach Deutsch auf der Grundlage fachdidaktischer und inklusiver Konzeptionen zu planen und zu reflektieren. Sie entwickeln ein Bewusstsein für die Anpassung didaktischer Ansätze an unterschiedliche Lernvoraussetzungen und Bedürfnisse.
Inhalt	Planung, Durchführung und Evaluation von Unterrichtsstunden im Fach Deutsch, mit Berücksichtigung inklusiver Aspekte und der Anpassung an heterogene Lernvoraussetzung
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Unterrichtsplanung für den Deutschunterricht" (2SWS)
	Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen Deutsch" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU12**	**Pflicht**

Modultitel	**Neuere deutsche Literaturgeschichte**
Modultitel (englisch)	History of Modern German Literature
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Literaturwissenschaft (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Neuere Deutsche Literaturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Neuere Deutsche Literaturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - auf der Grundlage bereits erworbenen Wissens die verschiedenen Konzepte der Literaturgeschichtsschreibung zu klassifizieren, zu beurteilen und selbstständig auf Problemstellungen des Faches anzuwenden; - methodische Ansätze in der Forschungsliteratur zu unterscheiden und hinsichtlich ihrer spezifischen Einsatzmöglichkeiten zu reflektieren; - die Historizität von literarischen Phänomenen kritisch einzuschätzen und zu reflektieren; - sich spezielle Kenntnisse über ausgewählte Komplexe der Neueren deutschen Literatur anzueignen und in ihrer eigenständigen literaturwissenschaftlichen Arbeit anzuwenden.
Inhalt	Die Vorlesung und das Seminar eröffnen die konzentrierte Beschäftigung mit speziellen forschungsrelevanten Problemstellungen zu ausgewählten Epochen der Geschichte der Neueren deutschen Literatur.
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Neuere Deutsche Literaturgeschichte" (2SWS)
	Seminar "Neuere Deutsche Literaturgeschichte" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU16**	**Pflicht**

Modultitel	**Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit**
Modultitel (englisch)	German as a Second Language and Plurilingualism
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Deutsch als Zweitsprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 80 h • Seminar "Mehrsprachigkeit und Zweitspracherwerb bei Kindern und Jugendlichen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 70 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage: - die verschiedenen Gegenstandsbereiche des Fachs Deutsch als Zweitsprache zu benennen und einzuordnen, - die politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Rahmenbedingungen des Lehrens und Lernens von Deutsch als Zweitsprache kritisch zu diskutieren, - die Zusammenhänge zwischen Sprachkompetenz und Bildungserfolg bzw. Bildungsungerechtigkeit zu erklären, - Erkenntnisse und Fragestellungen der Zweitspracherwerbsforschung im Hinblick auf ihre Relevanz für schulische Kontexte zu diskutieren.
Inhalt	- Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache/Erstsprache - Migrationsbedingte Mehrsprachigkeit in Alltag und Institutionen - Ausgewählte Schwerpunkte der Zweitspracherwerbsforschung (zentrale L2-Erwerbstheorien, lernersprachliche Phänomene, Erwerbsverläufe etc.) - Rahmenbedingungen des Lernens von Deutsch als Zweitsprache im Elementarbereich und in der Schule (z. B. Lehrplan DaZ) - Formen und Funktionen von Alltagssprache, Bildungssprache, Fachsprache - Mehrsprachigkeit und Bildungserfolg - Modelle und Konzepte der Sprach(en)bildung - migrationspädagogische und rassismuskritische Perspektiven auf Deutsch als Zweitsprache
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Deutsch als Zweitsprache" (2SWS)
	Seminar "Mehrsprachigkeit und Zweitspracherwerb bei Kindern und Jugendlichen" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU03**	**Pflicht**

Modultitel **Vertiefung der germanistischen Literaturwissenschaft**

Modultitel (englisch) German Literary Studies (Advanced Modul)

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Professur Fachdidaktik Deutsch / Literaturwissenschaft (HSZG)

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen
- Vorlesung "Vertiefung der germanistischen Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Literaturwissenschaftliches Vertiefungsseminar" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit
- Staatsexamen Lehramt Oberschule
- Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik

Ziele Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, komplexe literaturwissenschaftliche Fragestellungen zu formulieren und kritisch zu reflektieren. Sie vertiefen ihr Verständnis zentraler Begriffe und Methoden der Literaturwissenschaft und können diese in verschiedenen Kontexten anwenden. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, eigenständig literarische Theorien und Perspektiven zu vergleichen und zu bewerten. Sie erlernen fortgeschrittene Recherchemethoden und sind in der Lage, relevante wissenschaftliche Literatur zu identifizieren, zu analysieren und in ihre eigenen Arbeiten zu integrieren. Darüber hinaus können sie literarische Primärtexte nicht nur analysieren und interpretieren, sondern auch in einen intertextuellen und historischen Kontext einordnen. Die Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit Texten sowie zur Entwicklung eigener Argumentationen wird ebenfalls gefördert.
Insgesamt sind die Studierenden am Ende des Moduls befähigt, eigenständige literaturwissenschaftliche Arbeiten zu erstellen und ihre Ergebnisse klar und überzeugend zu präsentieren.

Inhalt Die Vorlesung "Vertiefung der Literaturwissenschaft" baut auf den Grundlagen der Literaturwissenschaft auf und erweitert das Verständnis für komplexe literarische Theorien sowie deren Anwendung. Hierbei werden grundlegende Konzepte und aktuelle Debatten innerhalb der Literaturwissenschaft vertieft. Die Studierenden beschäftigen sich mit spezifischen literarischen Strömungen, Genres und Epochen, beispielsweise der Älteren deutschen Literatur vom 9.-15. Jahrhundert, und analysieren deren Einfluss auf die Literaturproduktion und -rezeption.
Das Seminar "Literaturwissenschaftliches Vertiefungsseminar" fördert die Anwendung theoretischer Konzepte auf ausgewählte literarische Texte. Durch gezielte Textanalysen werden die Studierenden angeregt, intertextuelle Bezüge und historische Kontexte zu erkennen und zu interpretieren. Darüber hinaus werden fortgeschrittene Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt und eingeübt.

Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 10 Min.), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Vertiefung der germanistischen Literaturwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Literaturwissenschaftliches Vertiefungsseminar" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU14**	**Pflicht**

Modultitel	**Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (SPS IV/V)**
Modultitel (englisch)	Teaching German Language and Literature: Practical Exercises 2
Empfohlen für:	6./8. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	• Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Begleitseminar zum fachdidaktischen Blockseminar Deutsch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Neben den Zielsetzungen gemäß §§ 2 bis 4 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien an der Universität Leipzig verfolgt das Modul folgende fachspezifische Ziele: Die Studierenden können den Zusammenhang von Fachdidaktik, Fachwissenschaft und Schulpraxis reflektieren und verfügen über grundlegende Fähigkeiten, Unterrichtsstunden im Fach Deutsch auf der Grundlage fachdidaktischer Konzeptionen zu planen und zu unterrichten. Sie entwickeln ein Bewusstsein für die Anpassung didaktischer Ansätze an unterschiedliche Lernvoraussetzungen und Bedürfnisse auch in inklusiven Lerngruppen.
Inhalt	Planung, Durchführung und Evaluation von Unterrichtsstunden im Fach Deutsch, mit Berücksichtigung inklusiver Aspekte und der Anpassung an heterogene Lernvoraussetzung
Teilnahmevoraus-setzungen	Abschluss der Module "Grundlagen von Lernen und Lehren im Deutschunterricht" und "Schulpraktische Übungen"
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 4 Wochen ab Ende des Praktikums), mit Wichtung: *Prüfungsvorleistung: 18 Einzelstunden bzw. 9 Doppelstunden erfolgreiches begleitetes Unterrichten und 12 bis 18 Unterrichtsstunden Hospitation (im Praktikumszeitraum)*	
	Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch" (2SWS)
	Seminar "Begleitseminar zum fachdidaktischen Blockseminar Deutsch" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU13**	**Pflicht**

Modultitel	**Standards und Kompetenzen: Deutschdidaktik**
Modultitel (englisch)	Teaching German Language and Literature: Advanced Courses
Empfohlen für:	7. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Seminar "Sprachliches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Literarisches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden verfügen über vertiefte fachdidaktische Kenntnisse und Fähigkeiten. Sie - kennen aktuelle fachdidaktische Konzeptionen sowie Fördermaßnahmen, mit denen Lernsituationen im Deutschunterricht sach-, fach- und adressatengerecht geplant und durchgeführt werden können, und können diese reflektieren; - können ausgewählte Gegenstände des Deutschunterrichts bis zur Ebene der Unterrichtsplanung didaktisch modellieren; - können bei der didaktischen Modellierung Kontexte der Gegenstände (z. B. Literaturgeschichte, Gattungswissen, Einsatz digitaler Medien) sowie schularten- und altersspezifische Aspekte und individuelle Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler auch in inklusiven Lerngruppen berücksichtigen; - können Kriterien für die Diagnose und Bewertung von Schülerleistungen entwickeln und begründen, dabei die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler reflektieren und geeignete Maßnahmen zur Förderung von Lernprozessen ableiten.
Inhalt	- Aktuelle Konzeptionen und Kontroversen zu ausgewählten deutschdidaktischen Themen - Literatur-, sprach- und mediendidaktische Fragestellungen zu exemplarischen Unterrichtsgegenständen (insbes. zu literarischen-, Sach- und Medientexten) - Unterrichtsmaterialien für den Deutschunterricht zu ausgewählten Themen - Diagnose und Bewertung von Schülerleistungen
Teilnahmevoraus-setzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1 *Prüfungsvorleistung: Schriftliche Ausarbeitung (in jeweils dem Seminar ohne Hausarbeit) (Bearbeitungszeit 2 Wochen)*	
	Seminar "Sprachliches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (3SWS)
	Seminar "Literarisches (und mediales) Lernen im Deutschunterricht" (3SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	31-MOS-DEU17	Pflicht

Modultitel	**Lehren und Lernen von Deutsch (als Zweitsprache) im mehrsprachigen Klassenzimmer**
Modultitel (englisch)	Teaching and Learning German (as a Second Language) in the Multilingual Classroom
Empfohlen für:	7. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Seminar "Didaktik und Methodik des Deutschen (als Zweitsprache) im mehrsprachigen Klassenzimmer" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Übung "Sprachdiagnostik und Sprachförderung DaZ" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage: - sprachbezogene Anforderungen im schulischen Kontext der Oberschule zu erfassen und zu analysieren, - sprachbewussten und mehrsprachigkeitssensiblen Unterricht zu planen und durchzuführen, - ausgewählte sprachdiagnostische Verfahren anzuwenden und die Ergebnisse für die Gestaltung von Sprachfördermaßnahmen zu nutzen, - Lehr- und Lernmedien für den (DaZ-)Unterricht kritisch zu bewerten und auszuwählen.
Inhalt	- sprachliche Anforderungen in der Schule - Lernbereiche des Deutschen als Zweitsprache (vgl. Lehrplan DaZ) - Verfahren der Sprachdiagnostik im Überblick, vertiefte Auseinandersetzung mit Niveaubeschreibungen - Kriterien guten (DaZ-)Unterrichts, Unterrichten in der Migrationsgesellschaft - Modelle und Konzepte der Sprach(en)bildung und Sprachförderung - Merkmale sprachsensiblen Fachunterrichts - (digitale) Lehr-Lern-Materialien
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul "Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit" bzw. parallele Belegung empfohlen
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Didaktik und Methodik des Deutschen (als Zweitsprache) im mehrsprachigen Klassenzimmer" (2SWS)
	Übung "Sprachdiagnostik und Sprachförderung DaZ" (1SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU05**	**Pflicht**

Modultitel	**Vertiefung der germanistischen Sprachwissenschaft**
Modultitel (englisch)	German Linguistics - Specialisation Module
Empfohlen für:	8. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Vertiefung der germanistischen Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Sprachwissenschaftliches Vertiefungsseminar" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - die heutigen grammatischen (phonologischen, morphologischen, syntaktischen, graphematischen) Phänomene historisch begründet zu erklären - Prinzipien des sprachlichen Wandels nachzuvollziehen - Variation in der Gegenwartsgrammatik (z.B. sprachliche Zweifelsfälle) zu erklären
Inhalt	Das heutige gegenwartsgrammatische (phonologische, morphologische, syntaktische, graphematische) System der deutschen Sprache und seine Entwicklung
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme am Modul "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft"
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Vertiefung der germanistischen Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Sprachwissenschaftliches Vertiefungsseminar" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt an Oberschulen Deutsch (UL und HSZG)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	**31-MOS-DEU15**	**Pflicht**

Modultitel	**Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation**
Modultitel (englisch)	Linguistic Communication and Variation
Empfohlen für:	8. Semester
Verantwortlich	Professur Fachdidaktik Deutsch / Germanistische Linguistik (HSZG)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Übung "Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Seminar "Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• Staatsexamen Lehramt Oberschule • Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - sprachliche Variation im Hinblick auf wesentliche Faktoren strukturiert darzustellen - ausgewählte Methoden zur Analyse sprachlicher Variation anzuwenden - Ergebnisse empirischer Arbeiten darzustellen - Faktoren und Bedingungen sprachlicher Kommunikation zu erkennen - Zusammenhänge zwischen Sprachsystem- und Sprachhandlungswissen herzustellen - für sprachliche Kommunikation grundlegende Inferenzprozesse zu identifizieren
Inhalt	- Regeln und Prinzipien sprachlichen Kommunizierens - Inferenzprozesse bei der Produktion und beim Verstehen sprachlicher Äußerungen - Varietätengefüge der deutschen Gegenwartssprache und dessen Veränderungen - Funktions- und Wirkungsweisen unterschiedlichen Sprachgebrauchs - Exemplarische Erarbeitung einer Dimension sprachlicher Variation
Teilnahmevoraus-setzungen	Teilnahme an den Modulen "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" und "Einführung in das System der deutschen Sprache" empfohlen
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leis-tungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Testat*, mit Wichtung: 1	Übung "Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation" (2SWS)
Portfolio (4 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.